

13. Alpencup in Lauf/Bayern

In Lauf wurde am 12. November 2011 zwischen den Alpenanrainern Bayern, Südtirol und Vorarlberg der 13. Alpencup ausgetragen. Der Landesverband Bayern konnte am Ende den 1. Platz in der Gesamtwertung belegen, wobei auch das Frauen- sowie das Männerteam Gold gewannen.



Ursprünglich sollte der Alpencup 2011 in Tirol stattfinden, doch war den Verantwortlichen bzw. den Keglerinnen und Keglern weder die Ausrichtung noch die Teilnahme möglich. So sprang die VBFK für den Landesverband Bayern kurzfristig ein und wählte als Austragungsort die 4-Bahnen-Anlage des TSV Lauf. Da insgesamt nur drei Landesverbände an den Start gingen, reichten die Bahnkapazitäten voll aus.

Am frühen Samstagmorgen konnte Gastgeber und EBFU-Vizepräsident Roland Schiffner zusammen mit EBFU-Präsident Leopold Sitz die Teilnehmer und ihre Begleiter begrüßen. Pünktlich um 09.00 Uhr rollten dann auch schon die ersten Kugeln auf den Bahnen, um in den vier Disziplinen Seniorinnen, Frauen, Senioren und Männer die besten Teams zu ermitteln.



Gespielt wurde jeweils über die Distanz von 100 Wurf im kombinierten Modus. Entscheidend für die Gesamtwertung, und damit auch für den Gesamtsieg, war die Summe aller 16 Einzelergebnisse.

Das bayerische Senioren-Quartett **Bernhard Netter** (KG Konstein/Wellheim e.V.), **Walter Stahmer** (Ingolstädter Panther), **Norbert Neumann** (Hau-Ruck Zeil e.V.) sowie **Rolf Schneider** (KG Moosinning e.V.) musste sich jedoch der stark aufspielenden Konkurrenz aus Vorarlberg (1694) und Südtirol (1691) beugen und am Ende mit 1653 Kegeln auf dem 3. Platz vorlieb nehmen.

Die Seniorinnen starteten in der Formation **Waltraud Irl** (KC Poing e.V.), **Marion Stahmer** (Ingolstädter Panther), **Regina Fuchs** (KG Berching) und **Philomena Dirr** (KC Hosenträger Günzburg). Das Kopf-an-Kopf-Rennen entschied ganz knapp die Vorarlbergerinnen (1643) vor Bayern (1641) und Südtirol (1404) für sich.

Insgesamt ergab sich nach zwei Disziplinen ein spannender Zwischenstand, den Vorarlberg (3337) vor Bayern (3294) und Südtirol (3095) anführte.

Gegen 13.30 Uhr hieß es für die Frauen, sich bereitzumachen. **Sabine Gruber** (KC Samstag Markt Schwaben e.V.), **Marga Stadler** (KG Berching), **Gabi Forster** (KG Konstein/Wellheim e.V.) sowie **Christina Enhuber** (Gut Holz 66 Lauf e.V.) traten für unseren Landesverband an. Sie starteten mit der Aufholjagd und konnten sich mit 1702 Kegeln gegenüber Vorarlberg (1650) und Südtirol (1487) durchsetzen. In der Gesamtwertung schob sich Bayern nach drei Mannschaftsdurchgängen mit einem taktischen Vorsprung von 9 Kegeln an die Spitze.



Die Entscheidung mussten somit **Markus Gloßner** (Gut Holz 66 Lauf e.V.), **Michael Gruber** (KC Samstag Markt Schwaben e.V.), **Harry Richter** (KG Moosinning e.V.) und **Markus Berger** (Gut Holz 66 Lauf e.V.) bei den Männern herbeiführen. Da auch sie mit 1771 Kegeln ihre Konkurrenten aus Vorarlberg (1706) und Südtirol (1626) in Schach halten konnten, war der Gesamtsieg für Bayern besiegelt.

Endstand – Gesamtwertung

- 1. **Bayern:** 6767 Kegel
- 2. **Vorarlberg:** 6693 Kegel
- 3. **Südtirol:** 6208 Kegel



Den Höhepunkt bildete der traditionelle Festabend mit gemeinsamem Essen, Siegerehrung sowie Tanz und Musik. Gastgeber Roland Schiffner in seiner Doppelfunktion als EBFU-Vizepräsident bzw. VBFK-Präsident freute sich, dass mehrere Ehrengäste seiner Einladung gefolgt waren. So konnte er Hans-Joachim Dobbert (Stellvertretender Landrat des Landkreises Nürnberger Land) sowie Thomas Lang (Stadtrat der Stadt Lauf) begrüßen. Aber auch zahlreiche offizielle Vertreter des TSV Lauf waren anwesend und honorierten die Leistungen.



Geehrt wurden die jeweiligen Mannschaften für ihre Platzierungen. Die bayerischen Teams belegten bei den Frauen und Männern den 1. Platz, bei den Seniorinnen den 2. Platz und bei den Senioren den 3. Platz.

Besondere Auszeichnungen erhielten darüber hinaus die drei Bestkeglerinnen und Bestkegler des Wettbewerbs.

Christina Enhuber konnte sich mit 435 Kegeln an die Spitze aller 24 Starterinnen setzen. Knapp geschlagen geben mussten sich ihre bayerischen Mitstreiterinnen Marga Stadler (431) und Waltraud Irl (430). Damit gingen alle drei Wertungen an die VBFK. Bei den Männern überzeugte der Vorarlberger Josef Legen (471) nachhaltig. Damit knüpfte er nahtlos an seinen Erfolg aus dem Vorjahr in Hard an. Markus Gloßner (BY; 467) und Markus Steffan (VA; 457) komplettierten das Trio der besten Kegler.

Medaillenspiegel

Landesverband	Go	Si	Br
Bayern	3	3	2
Vorarlberg	3	2	1
Südtirol	-	1	3



EBFU-Präsident Leopold Sitz berichtete in seinen Abschlussworten begeistert von der internationalen Entwicklung des Breitenkegelsports.

So könne man vermutlich schon im nächsten Jahr neue Mitgliedsländer in der EBFU willkommen heißen. Auf noch wackeligen Beinen stehen die Planungen für den 3. Europapokal 2012. Die Verantwortlichen warten noch auf die endgültige Zusage eines interessierten Landesverbandes, welcher erst noch die äußeren Rahmenbedingungen abklären muss. Nähere Informationen hierzu folgen. Der 14. Alpencup findet turnusgemäß wieder in Südtirol statt. Für 2013 erhielt der LV Südbaden als Ausrichter für die 4. Europameisterschaft in Freiburg bereits den Zuschlag.

Markus Berger
Referent für Öffentlichkeitsarbeit





1. VORARLBERG – 1643 Kegel

Christine Kofler (409)
Erika Gufler (403)
Erna Braitsch (415)
Ernestine Mayr (416)



2. BAYERN – 1641 Kegel

Waltraud Irl (430)
Marion Stahmer (367)
Philomena Dirr (420)
Regina Fuchs (424)



3. SÜDTIROL – 1404 Kegel

Evi Sinn (346)
Gerda Kofler (309)
Helga Dissertori (351)
Christine Dalsass (398)



1. VORARLBERG – 1694 Kegel

Wilfried Braitsch (391)
Josef Legen (471)
Walter Hyden (413)
Josef Heidegger (419)



2. SÜDTIROL – 1691 Kegel

Hans Jocher (424)
Luis Wierer (395)
Norbert Krapf (422)
Peter Kerschbaumer (450)



3. BAYERN – 1653 Kegel

Bernhard Netter (408)
Walter Stahmer (400)
Norbert Neumann (389)
Rolf Schneider (456)



1. BAYERN – 1702 Kegel

Sabine Gruber (410)
Marga Stadler (431)
Gabriele Forster (426)
Christina Enhuber (435)



2. VORARLBERG – 1650 Kegel

Veronika Sitz (428)
Doris Schatzmann (425)
Elisabeth Giesinger (412)
Anna Glantschnig (385)



3. SÜDTIROL – 1487 Kegel

Hilde Thaler (342)
Marie Pfattner (381)
Margrit Brunner (356)
Lidwina Unterthiner (408)



1. BAYERN – 1771 Kegel

Markus Gloßner (467)
Michael Gruber (413)
Harry Richter (438)
Markus Berger (453)



2. VORARLBERG – 1706 Kegel

Mario Ponticelli (422)
Kurt Fertschnig (427)
Hermann Amann (400)
Markus Steffan (457)



3. SÜDTIROL – 1626 Kegel

Peter Nocker (380)
Luis Lantschner (400)
Arnold Lantschner (420)
Siegfried Lantschner (426)



1. **Christina Enhuber**
LV Bayern – Frauen
435 Kegel



2. **Marga Stadler**
LV Bayern – Frauen
431 Kegel



3. **Waltraud Irl**
LV Bayern – Seniorinnen
430 Kegel



1. Josef Legen
LV Vorarlberg – Senioren
471 Kegel



2. Markus Gloßner
LV Bayern – Männer
467 Kegel



3. Markus Steffan
LV Vorarlberg – Männer
457 Kegel